

Eine interessante Novität.

[18326]

Memoirenblätter
von Ferdinand Falkson.

In den nächsten Tagen gelangt nachstehende hochinteressante Novität zur Versendung:

Die liberale Bewegung in Königsberg.
(1840—1848.)

Memoirenblätter
von
Ferdinand Falkson.

Inhalt: I. Die Königsberger Universität am Ausgang der dreißiger Jahre. — II. Der Huldigungstag und der Landtagsabschied. — III. Johann Jacoby's „Vier Fragen“ und die preußischen Richter. — IV. Johann Jacoby als Privatmann und Gelehrter. — V. Johann Jacoby als Politiker. — VI. Die öffentliche Meinung und die Presse. — VII. Ludwig Walesrode und Rudolf Gottschall. — VIII. Von Königsberg nach Berlin. — IX. Friedrich Wilhelm IV., Minister Eichhorn und die dritte Säcularfeier der Universität Königsberg. — X. Entstehung, Thätigkeit und Ende der Königsberger Bürgergesellschaft. — XI. Die Volksversammlung in Böttchershöfchen. — XII. Die freien „geselligen Zusammenkünfte“ und die Polizei. — XIII. Die städtische Ressource und die Besprechung der Tagespolitik. — XIV. Der Abschluß der vormärzlichen liberalen Bewegung. — XV. Die religiösen Anschauungen der Königsberger Bürgerschaft. — XVI. Die freireligiöse Gemeinde und „die protestantischen Freunde“. — XVII. Ein Eheproceß. — XVIII. Epilog.

Ein Band.

Hocheleg. brosch. 2 M; fein geb. 3 M ord.

Die Arbeit Falksons ist die einzige vollständige Schilderung einer denkwürdigen Zeitepoche, der Autor einer der wenigen Überlebenden, welche an jener Bewegung sich beteiligt haben. Die Schilderung trägt daher durchweg die lebendige Farbe des Selbsterlebten und enthält zahlreiche bisher unbekannte Charakterzüge der damaligen Führer. Das Werk war bereits im Juni 1885 abgeschlossen, sein „Epilog“ bezieht sich daher auf die damalige Situation, hat aber auch für die Gegenwart noch Bedeutung.

Man darf wohl mit ziemlicher Gewißheit voraussetzen, daß diese aus den Sturmjahren gesammelten Erinnerungen des bekannten Arztes und Politikers in allen Kreisen ein lebhaftes Interesse bekunden und vielfach gekauft und gelesen werden dürften.

Rabatt: in Rechnung 25%; gegen bar 30%.

Ich kann nur ausnahmsweise à cond. liefern und dabei diejenigen Handlungen berücksichtigen, welche gleichzeitig fest, resp. bar bestellen.

Breslau, den 3. April 1888.

S. Schottlaender.

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

[18327] In wenigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Die Liebe
des deutschen Volkes
zu seinem
Kaiser Wilhelm I.
Dichternachrufe aus allen Gauen
Deutschlands
gesammelt von
A. Reimann.

Ca. 8 Bogen kl. 8°. 1 M ord., 75 λ netto,
70 λ bar.

Freiexemplare 13/12; 50 Exemplare mit
40%, 100 mit 50% Rabatt.

Dem deutschen Volke und der Nachwelt zum ewigen Gedächtnis an den erhabenen Selbsten Kaiser, den Einiger deutscher Stämme und Völker, bieten sich diese Dichtungen, den Wiederhall der Liebe des deutschen Volkes zu seinem unvergeßlichen Kaiser zum Ausdruck bringend, dar.

Die neuesten Schöpfungen von Friedrich Bodenstedt, Felix Dahn, Otto Franz Benschen, Karl Gerst, Friedrich Hofmann, Anton Ohorn, Oscar von Redwitz, Richard Schmidt-Cabanis, Albert Träger, Julius Wolff und vielen anderen sind in dem Werke vertreten.

Ich liefere gern à cond. Falls mehr Exemplare verlangt werden als die Höhe der Auflage beträgt, werde ich vor allem die Aufträge derjenigen Handlungen zunächst berücksichtigen, welche gleichzeitig fest resp. bar bestellen.

Dresden, Anfang April 1888.

Gerhard Rühmann.

Für die rheinischen Handlungen.
[18328]

P. P.

Sofort nach Publikation des rheinischen Gesetzes erscheint bei mir:

Zwangsversteigerung und
Zwangsverwaltung.
(Gesetz vom 13. Juli 1883.)

Systematisch dargestellt
von

P. Rintelen,
Geh. Ober-Justiz-Rath.

Zweite, mit einem Nachtrage, die Bestimmungen für die Rheinlande betreffend, versehene Auflage.

gr. 8°. 182 Seiten. Brosch. 2 M 40 λ ord.,
1 M 80 λ no.; in Kaliko gebunden 3 M ord.,
2 M 25 λ no.

Freiexemplare 13/12 ic.

Das vorstehende Werk ist wesentlich für den praktischen Bedarf der Richter und Anwälte und für das Studium der jüngeren Juristen bestimmt, um denselben eine gründliche Übersicht und Einsicht über und in das komplizierte Gesetz zu verschaffen.

Den Besitzern der ersten Auflage wird auf Verlangen der Nachtrag gratis nachgeliefert.

Ich bitte um Ihre freundliche recht thätige Verwendung und sehe Ihren gefälligen Bestellungen entgegen.

Baderborn, 26. März 1888.

Ferdinand Schöningh.

Eduard Trewendt in Breslau.

[18329]

Neuigkeiten.

Binnen kurzem erscheinen in meinem Verlage:

Neue Heilmittel
für Nerven

von

J. N. von Nusbaum,

Dr. der Medizin, Geheimrat und General-
Stabsarzt à la suite, ord. Professor an der
Universität München.

*

1 Bogen Lex.-8°. Geheftet 60 λ ord.,
40 λ netto und bei Barbezug auf 6 Exem-
plare 1 Freiexemplar.

*

Buchhandlungen, die sich Absatz ver-
sprechen, wollen baldigst verlangen.

Da die Auflage nicht groß ist, kann
ich nur fest liefern.

Turnliederbuch
für Mädchen.

Unter Mitwirkung Breslauer
Turnlehrerinnen

herausgegeben von

Wilhelm Krampe,

Oberturnlehrer und Dirigent des städtischen
Schulturnwezens in Breslau.

*

Taschenformat. Ca. 9 Bogen. Kartoniert
60 λ ord., 45 λ netto. 50 Exemplare
27 M ord., 20 M netto; 100 Exemplare
50 M ord., 36 M netto.

Auf Verlangen liefere ich hiervon reich-
lich à cond.

Breslau, Ende März 1888.

Eduard Trewendt.

232